

FDP-Fraktion BV Köln-Rodenkirchen · Hauptstr. 85 · 50996 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister
Mike Homann
Hauptstraße 85

50996 Köln

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker
Hist. Rathaus

50667 Köln

in der Bezirksvertretung
Rodenkirchen

Bezirksrathaus Rodenkirchen
Fraktionsbüro, Zimmer 115
Hauptstraße 85 · 50996 Köln
Telefon (0221)-221-92316
oder (0221) 35 27 13
Telefax (0221)-221-92302
fdp-bv2@stadt-koeln.de
www.fdp-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/0931/2017

Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	26.06.2017

FDP-Änderungsantrag zu TOP 8.1.1-AN/0858/2017 Verkehrsberuhigung Bayenthal-Mareinburg

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin.

Die FDP-Fraktion bittet nachstehende – AN/0858/2017 – Verkehrsversuch Bayenthal-Marienbourg auf die Tagesordnung der Bezirksvertretungssitzung am 26.06.2017 zu setzen:

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen wird in einer öffentlichen Bürgerversammlung die bisherigen Ergebnisse und Auswirkungen des Verkehrsversuchs für die Verkehre in den Stadtteilen Bayenthal + Marienbourg durch die städtische Fachverwaltung vorstellen lassen. Vorauszugehen hat die Information der Bezirksvertretung Rodenkirchen durch die Fachverwaltung über die ausstehenden Auswertungen der „gebietsfremden Durchgangs - verkehre“ wie in der AK-Sitzung am 15.05.2017 von der Verwaltung angekündigt.

Begründungen:

1. Bürgerinformationsversammlungen zu Angelegenheiten des Stadtbezirks sind nach § 2 der Zuständigkeitsordnung grundsätzlich Sache der Bezirksvertretungen.
2. Der Bezirksvertretung insgesamt und nicht allein dem eingesetzten Arbeitskreis zum Verkehrsversuch Bayenthal-Marienbourg obliegt nach § 2, Ziffer 3.1 der Zuständigkeitsordnung in Verbindung mit dem Abgrenzungskatalog für unseren Stadtbezirk die Entscheidung zur Beruhigung von Gemeindestraßen.
3. Da die bezirksübergreifenden Straßen: Bayenthalgürtel, Rheinuferstraße, Militärringstr., Verteilerkreis Süd und Bonner Straße durch den Verkehrsversuch tangiert werden, erscheint es sinnvoll, die Fraktionssprecher des Verkehrsausschusses zur Bürgerinformat-

- ionsversammlung mit einzuladen.
4. Es ist richtig und notwendig, alle Bürger/innen der beiden Stadtteile Bayenthal + Marienburg durch die Bezirksvertretung umfassend über die Auswirkungen auf die zukünftigen Verkehre zu informieren und diese Informationen nicht einseitigen Interessenvertretern zu überlassen.

Weitere Begründungen erfolgen mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Daniel

gez. Wolters